



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Schule und Berufsbildung

Behörde für Schule und Berufsbildung
Postfach 76 10 48, D - 22060 Hamburg

Amt für Bildung
Thorsten Altenburg-Hack
Landesschulrat
Hamburger Str. 31, D-22083 Hamburg
Fernsprecher: (040) 4 28 63-0

An

Hamburg, im 31. Mai 2024

Startchancen-Programm ab 1. August 2024

Liebe/r Frau/Herr _____,

Ihre Schule ist dabei!

Das Interessenbekundungsverfahren für die Teilnahme am Startchancen-Programm ist abgeschlossen. Wir freuen uns sehr über das große Interesse, das die 23⁺ - Starke Schulen und die weiteren allgemeinen Schulen im Sozialindex 1 und 2 dem Programm entgegenbringen.

Ihre Schule wird in das Startchancen-Programm aufgenommen und damit in den nächsten zehn Jahren auch mit zusätzlichen Ressourcen darin unterstützt werden, ihre Schul- und Unterrichtsentwicklung zu betreiben und zu intensivieren. Die Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Schulen sollen in ihrer Leistungs- und Persönlichkeitsentwicklung umfassend gestärkt werden. Konkret verfolgt das Startchancen-Programm in Hamburg die Ziele, die Schülerinnen und Schüler in ihren überfachlichen Kompetenzen sowie in ihrer fachlichen Kompetenzentwicklung in Deutsch und Mathematik zu stärken und sie zu demokratischer Teilhabe sowie zur Berufswahlentscheidung zu befähigen.

Alle am Programm beteiligten Schulen erhalten in der 24. Kalenderwoche einen **Brief mit Informationen rund um das „Starterjahr 2024/25“**.

Anschließend laden wir zu einer **weiteren digitalen Sprechstunde** ein und Sie werden Gelegenheit haben, mit uns in den Austausch zur Planung des kommenden Schuljahrs zu gehen. Eine gesonderte Einladung zu dem Termin erfolgt so schnell wie möglich.

Im Rahmen dieser Sprechstunde werden sich Ihnen auch die ersten Mitglieder des noch weiter aufzubauenden **Startchancen-Programmtteams** vorstellen. Die Leitung des Programms wird Frau Dr. Jenny Tränkmann, vielen von Ihnen bekannt als die Leiterin der Abteilung Bildungsmonitoring und Systemanalysen am IfBQ, übernehmen. An ihrer Seite steht als stellvertretende Programmleitung Frau Julia Vaccaro, die ihre Expertise aus zehn Jahren 23⁺ - Starke Schulen in das Programm einbringen wird. Frau Lena Müller und Frau Silke Mittelstädt aus dem 23⁺Team

werden ebenfalls der Programmgruppe angehören. Dieses Programmteam wird sich koordinierend und steuernd gemeinsam mit den Abteilungen des Hauses und den beteiligten Schulen um die Umsetzung des Programms und die Erreichung der Ziele kümmern. Den Kolleginnen danke ich für ihr Engagement und wünsche ihnen für die neue Aufgabe viel Erfolg!

Schon jetzt möchte ich Sie für den **30. September 2024** zu einer **Auftaktkonferenz** in Präsenz in das LI einladen, damit Sie sich untereinander persönlich kennenlernen und vernetzen können. Auch zu diesem Termin erfolgt eine gesonderte Einladung, bitte planen Sie die Teilnahme bereits ein.

Nutzen Sie zur Kommunikation mit uns gerne die üblichen Wege, die TaskCard auf der Intranetseite oder das neu eingerichtete Funktionspostfach startchancen@bsb.hamburg.de.

Das Startchancen-Programm eröffnet eine Vielzahl von Spielräumen und Entwicklungsmöglichkeiten und setzt gleichzeitig voraus, dass wir – Sie als Schulleitungen der teilnehmenden Schulen, die Behörde und die ihr angegliederten Institute – uns über bestimmte Rahmenseetzungen und Ausgestaltungsvarianten dieses auf zehn Jahre angelegten Vorhabens verständigen. Es gilt, die im Programm gesetzten Ziele gemeinsam zu konkretisieren und auf die bestehenden Hamburger Verhältnisse herunterzubrechen.

Daher werden Sie nachvollziehen können, dass noch nicht alle Fragen, die Sie oder Ihre Schulgemeinschaften haben, beantwortet werden können. Es wäre nicht im Sinne der Sache, jetzt schnelle Festlegungen zu treffen. Vielmehr müssen wir uns gemeinsam Zeit nehmen, um die im Startchancenprogramm steckenden Chancen heben zu können.

Für eine erste Information Ihrer Schulgemeinschaft über die Teilnahme Ihrer Schule am Startchancen-Programm können Sie zunächst die Pressemitteilung [Neues STARTCHANCEN-Programm: Hamburg bekommt rund 215 Mio. Euro für benachteiligte Kinder und Jugendliche - hamburg.de](#) nutzen und darauf verweisen, dass weitere Informationen folgen werden. Bitte beachten Sie, dass wir dem Bund am 01.06.2024 alle am Startchancen-Programm teilnehmenden Schulen melden müssen und für die kommende Woche eine entsprechende Presseinformation geplant ist.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in Hamburg haben wir gemeinsam schon viele Projekte miteinander verwirklicht aber noch nie eines mit der Reichweite dieses Startchancen-Programms. Als Landesschulrat sehe ich den Gesprächen und Entwicklungsarbeiten der kommenden Wochen und Monate mit Spannung und Freude entgegen.

Ihr



Thorsten Altenburg-Hack
Landesschulrat